

[3169.] *Nouvelle bibliothèque économique.*
Edition de poche des nouveautés littéraires.
Bruxelles 1844 et 45
(Gegen baar mit 20 % Rab.)

à 15 kr. oder 5 N \mathcal{L} Pr. Crt. pr. vol.

Le duc d'Enghien, épisode historique du temps du consulat, par Emile Marco de Sainte-Hilaire. 1 vol.

Voyage d'Horace Vernet en Orient, rédigé par M. Goupil Fesquet. 2 vol.

La Havanne, par Mad. la Comtesse Merlin. 2 vol.

La Floride, par Méry. 2 vol.

L'Inde anglaise en 1843, par Éd. de Warren, ancien officier de S. M. Britannique dans l'Inde. 5 vol.

Esquisses et portraits, par M. de la Rochefoucauld, duc de Doudeauville. 6 vol.

Vie de Rancé, par M. Chateaubriand. 2 vol.

Souvenirs de Jac. Lafitte, racontés par lui-même et puisés aux sources les plus authentiques. 3 vol.

Napoléon au Bivouac, aux Tuileries et à Saint-Hélène, anecdotes inédites, par M. Emile Marco de Saint-Hilaire; 1 vol.

Pierre Mouton, par l'auteur de J. Paturot. 2 vol.

Maurice, historiette contemporaine, par Scribe. 1 vol.

Le Maroc et ses tribus nomades; excursion dans l'intérieur, chasses, détails de mœurs, superstition, coutumes etc., par J. Drummend Hay, traduit de l'anglais, avec notes et introduction, par Mme. Louise Sw.-Belloc. 2 vol.

Révolution de Brumaire, par Luc. Bonaparte. 1 vol.

Vie abrégée de Napoléon Bonaparte, par Michaud jeune. 3 vol.

Souvenir de cinquante ans, par Valsh. 2 vol.

Les paysans. Scène de la vie de campagne par H. de Balzac. Tom. 1.

Etudes historiques, politiques et morales, sur l'état de la société européenne, vers le milieu du 19. siècle, par le prince de Polignac. Tomes 1. 2. 3.

Souvenirs du maréchal Bugeaud sur l'Algérie, par *** ancien secrétaire du maréchal. Tom. 1.

IS Ausführlichere Verzeichnisse unserer Artikel sind stets bei Herrn C. E. Frische, so wie während der Messe bei unserm H. Anton Baer, Stadt Hamburg in Leipzig, zu haben.

Ostermesse 1845. **C. Ullmann'sche**

Buch-, Kunst- u. Antiquariats-Handlg.
in Frankfurt a/M.

[3170.] Unverlangt wird nichts versandt.

I.

Sammlung von ausgeführten

Wohngebäuden

in Beschreibung und Zeichnung ihrer schönen Form, guten Construction und zweckmässigen Einrichtung.

Zur Belehrung und Kunstbildung für Maurer- und Zimmergesellen.

Inhalt des ersten Heftes: Ein Wohnhaus in Berlin, entworfen und erbaut von Lig. Architect. — Ein Privatgebäude mit 10 Wohnungen in Berlin, entworfen und erbaut von F. Hühig, Baumeister. — Ein Privatgebäude mit herrschaftlichen Wohnungen in Berlin, entworfen und erbaut von D. Franke, Architect. — Das kaiserliche, russische Gesandtschaftshaus in Berlin, entworfen und erbaut von E. Knoblauch, Baumeister.

Das erste Heft enthält 8 Stahlstiche Roy.-Fol. mit Text.

Preis 1 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$.

Das zweite Heft welches in einigen Wochen erscheint, wird mehrere von dem Oberbau- rath Stüler in Berlin vortrefflich ausgeführte Wohngebäude enthalten.

Ich habe die eingegangenen Bestellungen auf das erste Heft, welches vor 2 Monaten in der ganzen Auflage fertig war, bis jetzt nicht expedirt, weil des strengen Winters wegen, das Publikum für dieses Werk: die Maurer- und Zimmergesellen, ohne Beschäftigung waren, und daher kein Geld hatten, Bücher zu kaufen.

Jetzt wird eine Bemühung lohnend sein, und werden auch Bauherren auf dieses Werk reflectiren.

II.

Der Rathgeber
bei dem

Bau und der Reparatur

der Wohngebäude.

Ein Handbuch für Hausbesitzer und die es werden wollen.

Bearbeitet von J. A. Romberg.

Inhalt: Nothwendige Fragen vor dem Bau eines Wohnhauses — Wann ist der Fachwerksbau dem Massivbau vorzuziehen? — Baugrund, Beschaffenheit, Prüfung, Untersuchung und Befestigung desselben. — Uferbefestigungen. — Von der zweckmäßigen Einrichtung der Wohngebäude, als: Zimmer, Küchen, Speisekammern, Keller, Abtritte etc., nebst Anweisung die neuesten Entfindungen zur Vervollkommnung der Wohnungen zu nützen. — Zweckmäßige Construction der Dächer und Feuerungen zur Ersparung an Brennmaterial. — Ueber zweckmäßige Einrichtung von Fabrikgebäuden. — Was sind gute, was schlechte Baumaterialien? — Stockwerkshöhe. — Nothige Mauerstärke. — Wonach hat der zu sehen, der ein fertiges Haus kaufen will? — Die Feuchtigkeit in Gebäuden, Entstehung, Verhütung und Vertreibung. — Der Hausschwamm, Entstehung, Verhütung und Vertreibung. — Der Rauch, Entstehung, Verhütung und Vertreibung. — Reparaturen an Fenstern, Thüren, Fußböden, Ausbesserung von Rissen in Decken und Wänden. — Decoration der Wände durch Tapeten und Malerei, und über zweckmäßige Wahl der Farben hierzu. — Bauanschläge. — Contracte bei dem Kauf von Plätzen, Gebäuden etc. Miethcontracte etc. etc.

Das vollständige Inhaltsverzeichnis würde 2 Seiten dieses Blattes einnehmen, das Angeführte wird wohl genügen darzutun, welcher Verbreitung das Werk fähig ist, und ich kann nur hinzufügen, daß, obgleich ich glaube als Buchhändler mit demselben eine gute Speculation zu machen, ich als Architect jeden einzelnen Gegenstand in einer Weise bearbeitete, daß kein Werk der Art, wenigstens was Vollständigkeit und Gründlichkeit anbelangt, demselben an die Seite gesetzt werden kann.

In Gegenden, die durch Ueberschwemmung gelitten haben, kann der Absatz dieses Werkes sehr groß sein.

Preis 1 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$.

III.

Der Treppenbau

in Holz.

Umfang: 12 Tafeln Roy.-Fol. Abbildungen und 5 Druckbogen Text.

Für dieses Werk habe ich die besten bequemsten Treppen in Berlin zeichnen lassen. Es bildet den 3. Theil meines Vorbereiters für das Zimmermeister-Examen, von welchem der zweite Theil in einigen Monaten erscheint. In manchen Städten machen die Tischler, in andern die Zimmerleute die Treppen, daher gebe ich den Treppenbau in Holz als selbstständiges Werk.

Preis 2 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$.

Da ich in Zukunft von meinem Verlage nichts unverlangt versende, so bitte ich zu verlangen. Die Herren Collegen, die in dieser Ostermesse vergaßen ihre Verbindlichkeit gegen mich zu erfüllen, wollen sich durch Bestellung nicht bemühen.

Leipzig, 27. April 1845.

J. A. Romberg.

[3171.] Bei C. Bindernagel in Friedberg i. d. Wetterau ist erschienen:

Des Volkes Noth und Rettung,

oder:

Die Mäßigkeitsvereine nach ihrer Nothwendigkeit und ihren segensreichen Wirkungen

geschichtlich dargestellt

für das Volk und seine Freunde

von Karl Strack,

zweitem Pfarrer und erstem Lehrer zu Oberrosbach in der Wetterau.

8 N \mathcal{G} od. 24 kr. ord. — 6 N \mathcal{G} od. 18 kr. netto.

9 Expl. fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

100 = gegen baar mit 50 %.

[3172.] *Muster-Journal.*

Unterm 15. d. gingen an sämtliche Herren Kollegen, die uns ihren Bedarf angezeigten, ab:

Muster-Journal, 1845. 1. u. 2. Heft.

Wer unsere erste Anzeige davon überfah, und sich Absatz davon verspricht, wolle gef. von Leipzig oder hier verlangen.

Das dritte Heft, das nur auf feste Rechnung versendet wird, liegt vollendet vor, das 4. Heft befindet sich in Arbeit.

Es erscheint jeden Monat regelmäßig ein Heft von 4 Blättern.

St. Gallen, d. 22. April 1845.

Huber & Comp.

70*